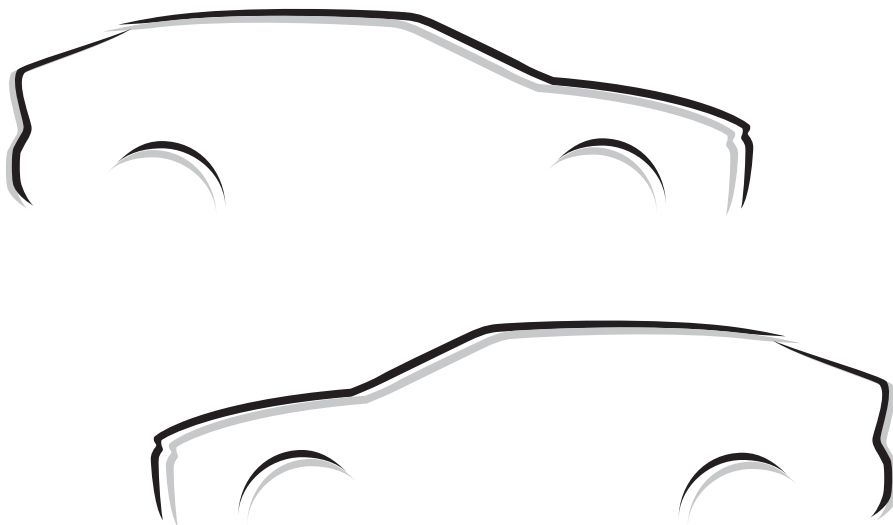


**Betriebsanleitung
Kurzanleitung**

SOLTERRA



SUBARU

SOLTERRA MJ26 (252 kW):
Energieverbrauch (kWh/100 km) kombiniert: 14,6 – 15,8;
CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 0;
CO₂-Klasse: A.

1 EV-System

2 Ladevorgang

3 Wichtige Hinweise

Die Kurzanleitung ist nicht als Ersatz für Ihre "Betriebsanleitung" gedacht. Wir empfehlen Ihnen dringend, die "Betriebsanleitung" und die ergänzenden Handbücher zu lesen, damit Sie die Möglichkeiten und Grenzen Ihres Fahrzeugs besser verstehen können.

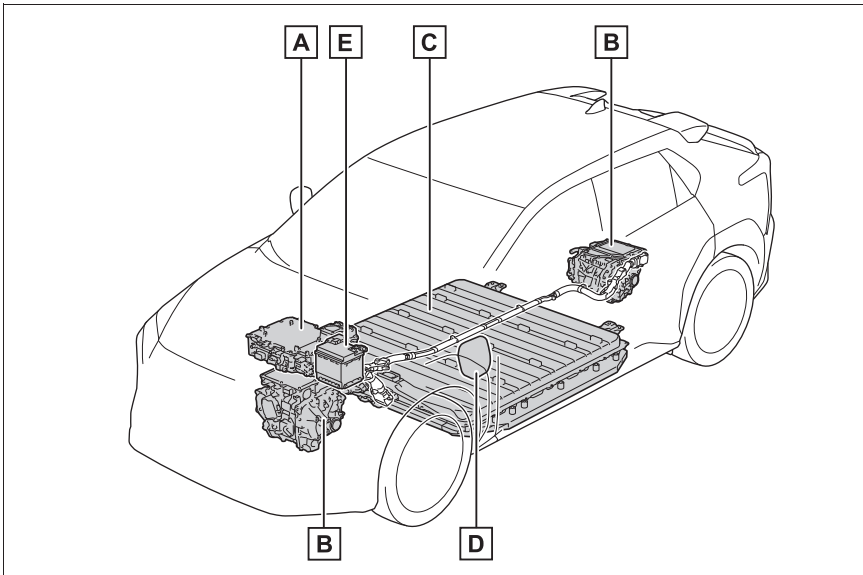
In Abhängigkeit von den technischen Daten kann das in der Abbildung dargestellte Fahrzeug im Hinblick auf die Ausstattung von Ihrem Fahrzeug abweichen.

Eigenschaften des Elektrofahrzeugsystems (EV-System)

Batterieelektrische Fahrzeuge unterscheiden sich deutlich von herkömmlichen Fahrzeugen.

Sie verwenden Strom aus einer Traktionsbatterie, um den Elektromotor anzutreiben. Da batterieelektrische Fahrzeuge mit Strom betrieben werden, erzeugen sie keine Emissionen wie CO₂ (Kohlendioxid) und NO_x (Stickoxide). Batterieelektrische Fahrzeuge sind umweltfreundliche Fahrzeuge.

Systemkomponenten



Die Abbildung dient lediglich Erklärungs Zwecken und kann vom tatsächlichen Aussehen des Fahrzeuges abweichen.

- A** ESU: Electricity Supply Unit (integrierte Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie/DC-DC-Wandler)
- B** eAxe (Traktionsmotor/Wechselrichter/Transaxle) (vorn/hinten)
- C** Traktionsbatterie
Liefert Strom für den Elektromotor.
- D** Ladeanschluss
- E** 12-Volt-Batterie
Liefert Strom für verschiedene Fahrzeugsysteme wie SRS-Airbags, Scheinwerfer, Scheibenwischer usw.

Aufladen

Die folgenden Methoden können zum Laden der Traktionsbatterie verwendet werden.

■ AC-Aufladung

Bei dieser Lademethode erfolgt die Aufladung über eine AC-Netzsteckdose mit dem AC-Ladekabel oder an einer AC-Ladevorrichtung.

Durch die Festlegung eines Ladezeitplans ist es möglich, den Ladevorgang am gewünschten Datum und zur gewünschten Uhrzeit durchzuführen.

■ DC-Aufladung

Diese Lademethode verwendet eine DC-Ladevorrichtung, die den Anforderungen von IEC 61851 und IEC 62196 entspricht. Die Traktionsbatterie kann damit schneller als bei der AC-Aufladung geladen werden.

IEC ist eine Abkürzung für einen internationalen Standard der International Electrotechnical Commission.

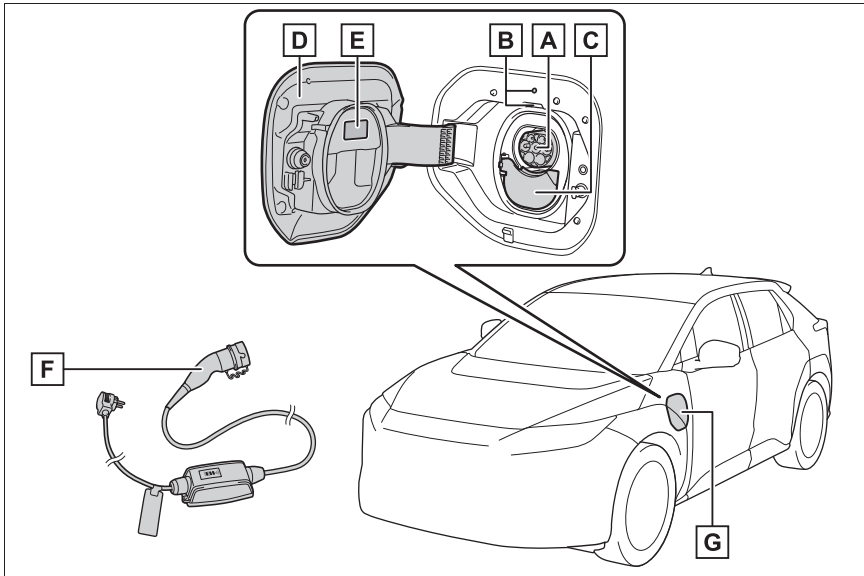
Akustisches Fahrzeugwarnsystem

Es wird ein Sound abgespielt, der sich in Abhängigkeit von der Fahrzeuggeschwindigkeit ändert, um Personen im Umfeld des Fahrzeugs vor der Annäherung des Fahrzeugs zu warnen.

Dieser Sound kann im Inneren des Fahrzeugs zu hören sein. Der Sound verstummt, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit ca. 25 km/h überschreitet.

Ladevorrichtung

Ladevorrichtungen und Bezeichnungen





- A** AC-Ladeeingang
- B** Ladekontrollleuchte und Ladeeingangsluchte
- C** DC-Ladeeingang
- D** Ladeanschlussdeckel
- E** Warnetikett/Typenschild
- F** AC-Ladekabel*
- G** Ladeanschluss

*: Dies dient lediglich Erklärungszwecken und kann vom tatsächlichen Aussehen abweichen. Das AC-Ladekabel kann bei einem SUBARU-Vertragshändler oder einer SUBARU-Vertragswerkstatt oder einem anderen kompetenten Fachbetrieb erworben werden. Informationen über die richtige Handhabung des AC-Ladekabels sowie entsprechende Vorsichtsmaßnahmen finden Sie in der mit dem Kabel mitgelieferten Betriebsanleitung.

■ Typenschild

Typenschilder sind am Fahrzeug, am Ladekabel und an der Ladevorrichtung angebracht, um die Benutzer darüber zu informieren, welches Gerät sie verwenden müssen. Die einzelnen Typenschilder haben die folgende Bedeutung:

Typenschild	Versorgungsart	Standard	Ausführung	Art des Zubehörs	Spannungsbereich
	AC	EN 62196-2	TYP 2	<ul style="list-style-type: none"> • Ladeanschlussdeckel • Ladestecker 	≤ 480V RMS
	DC	EN 62196-3	FF	<ul style="list-style-type: none"> • Ladeanschlussdeckel • Ladestecker 	50V bis 500V

■ AC-Ladekabel

Ein AC-Ladekabel, das für ein anderes Modell oder anderes Baujahr als Ihr Fahrzeug konzipiert ist, kann unter Umständen nicht für Ihr Fahrzeug verwendet werden, auch wenn es sich um ein Original-Ladekabel von SUBARU handelt.

Öffnen/Schließen des Ladeanschlussdeckels

■ Öffnen

Entriegeln Sie den Ladeanschlussdeckel, indem Sie die Türen entriegeln.

Öffnen Sie den Ladeanschlussdeckel leicht, indem Sie auf den hinteren Bereich des Deckels drücken. (siehe Abbildung)

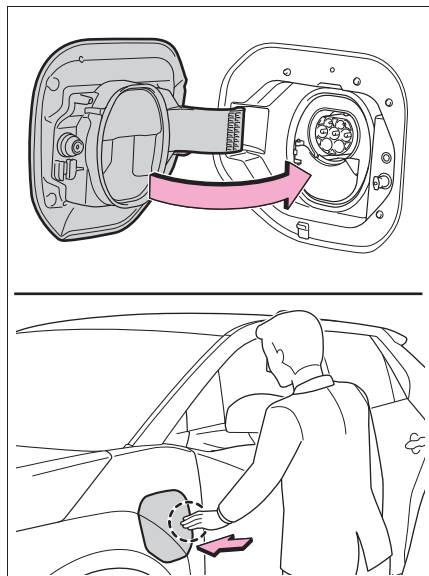
Öffnen Sie den Ladeanschlussdeckel vollständig per Hand.



■ Schließen

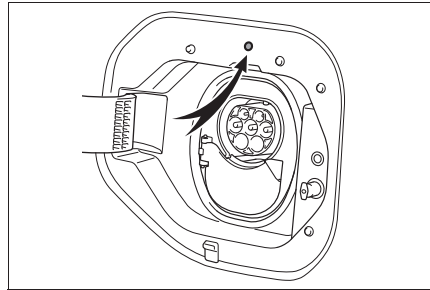
Bringen Sie den Ladeanschlussdeckel in die leicht geöffnete Position und drücken Sie dann auf den hinteren Bereich des Deckels (siehe Abbildung), um ihn zu schließen.

Der Ladeanschlussdeckel wird verriegelt, wenn die Türen verriegelt werden.



Ladekontrollleuchte

Das Leucht-/Blinkmuster wechselt, um den Benutzer wie folgt über den AC-Ladestatus zu informieren.



Leucht-/Blinkmuster	Status des Fahrzeugs
Beleuchtet	<ul style="list-style-type: none"> • Derzeit wird ein Ladevorgang durchgeführt^{*1} • Traktionsbatterieheizung ist in Betrieb
Normal blinkend ^{*2}	Wenn der Ladezeitplan registriert und das AC-Ladekabel am Fahrzeug angeschlossen ist
Schnell blinkend ^{*2}	Wenn die Aufladung aufgrund einer Störung bei einer Stromquelle oder bei einem Fahrzeugdefekt usw. nicht durchgeführt werden kann

^{*1}: Die Kontrollleuchte erlischt, wenn die Aufladung abgeschlossen ist

^{*2}: Blinkt eine bestimmte Zeit lang und erlischt dann.

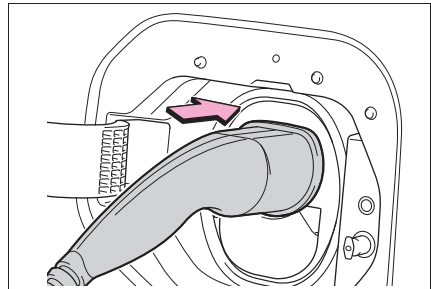
Verriegeln und Entriegeln des AC-Ladesteckers

Damit wird verhindert, dass der AC-Ladestecker während des Ladevorgangs getrennt oder betrügerische Absichten, z. B. ein Entwenden des Ladekabels durch Dritte, durchgeführt werden.

Verriegeln und Entriegeln des AC-Ladesteckers

■ Verriegeln des AC-Ladesteckers

Der AC-Ladestecker wird automatisch verriegelt, wenn er mit dem AC-Ladeeingang verbunden wird.



■ Entriegeln des AC-Ladesteckers

Der AC-Ladestecker wird entriegelt, wenn die Türen mit dem intelligenten Einstiegs- und Startsystem oder mit der Fernbedienung entriegelt werden.

Dinge, die vor dem Laden beachtet werden müssen

WARNUNG

■ **Vorsichtsmaßnahmen beim Aufladen**

Das Fahrzeug wurde für die Aufladung über eine externe Stromquelle mit einem AC-Ladekabel konzipiert, das ausschließlich für die Verwendung mit herkömmlichen Haushaltssteckdosen gedacht ist. Das Fahrzeug unterscheidet sich jedoch grundlegend von normalen Haushaltsgeräten. Die unsachgemäße Verwendung kann zu einem Brand oder Stromschlag führen. Schwere oder sogar tödliche Verletzungen können die Folge sein.

- Beim Ladevorgang fließt eine große Strommenge über einen langen Zeitraum.
- Führen Sie den Ladevorgang in Abhängigkeit von der Ladeumgebung im Freien durch.

HINWEIS

■ **Vorsichtsmaßnahmen beim Aufladen**

Um den ordnungsgemäßen Ladevorgang sicherzustellen, lesen Sie die folgende Erklärung und halten Sie die beschriebene Vorgehensweise ein. Der Ladevorgang sollte nur von erfahrenen Fahrern durchgeführt werden, die über ausreichendes Hintergrundwissen im Zusammenhang mit dem Ladevorgang verfügen.

- Lassen Sie Personen, die nicht mit dem Ladevorgang vertraut sind, wie z.B. Kinder, den Ladevorgang nicht unbeaufsichtigt durchführen.
- Halten Sie beim Laden mit einer Ladevorrichtung die Anweisungen für die Verwendung der jeweiligen Ladevorrichtung ein.

■ Überprüfen Sie vor dem Aufladen an einer öffentlichen Ladeeinrichtung die Einstellung der Ladezeitplanfunktion.

- Wenn der Ladezeitplan registriert ist, schalten Sie die Funktion vorübergehend aus oder aktivieren Sie "Jetzt laden".
- Wenn der Ladezeitplan eingeschaltet ist, wird der Ladevorgang nicht gestartet, auch wenn das AC-Ladekabel angeschlossen ist. Durch den Anschluss des AC-Ladekabels können in dem Fall trotzdem Ladekosten entstehen.

Überprüfungen vor dem Ladevorgang

Überprüfen Sie vor dem Ladevorgang immer Folgendes.

- Die Feststellbremse ist angezogen.
- Der Startschalter steht in der Stellung OFF.
- Lichter wie Scheinwerfer, Warnblinkanlage und Innenleuchten usw. sind ausgeschaltet.

Wenn diese Lichter eingeschaltet sind, verbrauchen sie Strom, wodurch sich die Ladezeit verlängert.

Verwenden der AC-Aufladung



HINWEIS

■ Wenn die Teile des AC-Ladesystems verwendet werden

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um eine Beschädigung der Teile des AC-Ladekabels zu vermeiden.

- Achten Sie beim Entfernen des AC-Ladekabels darauf, dass der AC-Ladestecker entriegelt ist.
- Verhindern Sie, dass der AC-Ladestecker während des Ladevorgangs Vibrationen ausgesetzt ist. Der Ladevorgang kann angehalten werden.
- Führen Sie keine Gegenstände mit Ausnahme des AC-Ladesteckers in den AC-Ladeeingang ein.
- Versuchen Sie nicht, den AC-Ladeeingang zu demontieren, reparieren oder modifizieren. Wenn der AC-Ladeeingang repariert werden muss, wenden Sie sich an einen SUBARU-Vertragshändler bzw. eine SUBARU-Vertragswerkstatt oder einen anderen kompetenten Fachbetrieb.

Durchführen des Ladevorgangs

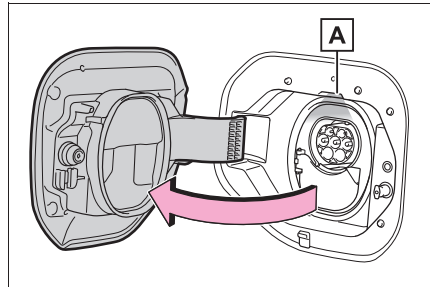
- 1 Halten Sie das AC-Ladekabel bereit.
- 2 Stecken Sie den Stecker des AC-Ladekabels in die Netzsteckdose der externen Stromquelle.

Halten Sie den Stecker am Gehäuse fest und stecken Sie ihn fest in die Netzsteckdose ein.

Wenn ein Fernschalter vorhanden ist, schalten Sie ihn ein.

- 3 Entriegeln Sie die Türen und öffnen Sie den Ladeanschlussdeckel.

Die Ladeeingangsleuchte **A** leuchtet auf.

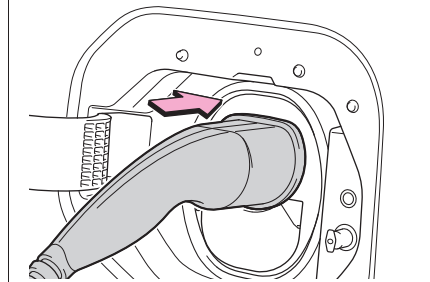
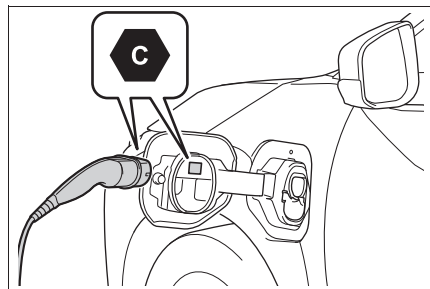


- 4 Setzen Sie den AC-Ladestecker in den AC-Ladeeingang ein.

Richten Sie die Führungsposition an der Unterseite des AC-Ladesteckers aus, und schieben Sie den AC-Ladestecker so weit wie möglich gerade in den AC-Ladeeingang.

Achten Sie beim Einsetzen des AC-Ladesteckers in den AC-Ladeeingang darauf, dass die Identifizierungssymbole identisch sind.

Wenn der AC-Ladestecker so gerade wie möglich eingesetzt wird, wird er automatisch verriegelt.



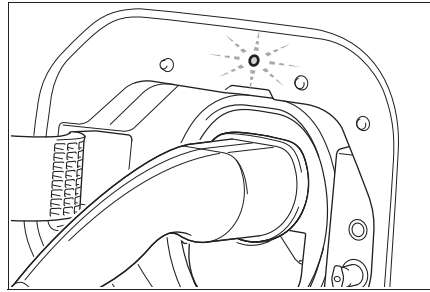
5 Überprüfen Sie, ob die Ladekontrollleuchte des Ladeanschlusses leuchtet.

Der Ladevorgang wird nicht gestartet, wenn die Ladekontrollleuchte nicht leuchtet, während der AC-Ladestecker verbunden ist.

Der Ladevorgang wird nicht gestartet, wenn der AC-Ladestecker nicht verriegelt ist. In Abhängigkeit vom Typ der AC-Ladevorrichtung der öffentlichen Ladestation wird der AC-Ladestecker gegebenenfalls nicht verriegelt, wenn der Ladevorgang nicht gestartet wird.

Wenn die Ladekontrollleuchte blinkt, ist der Ladezeitplan registriert.

Die Ladekontrollleuchte erlischt nach dem Abschluss des Ladevorgangs.



■ Während des Ladevorgangs

- Die Startzeit der Aufladung kann in Abhängigkeit von den Fahrzeugbedingungen unterschiedlich sein, was jedoch keine Störung darstellt.
- Während des Ladevorgangs können Geräusche aus dem Bereich der Traktionsbatterie ausgelöst durch den Betrieb der Klimaanlage oder des Traktionsbatteriekühlers zu hören sein.
- In Abhängigkeit von den Funkwellenbedingungen können Störungen im Radio zu hören sein.

■ Sicherheitsfunktion

Der Ladevorgang wird nicht gestartet, wenn der AC-Ladestecker nicht verriegelt ist.

Außerdem wird der Ladevorgang angehalten, wenn der AC-Ladestecker während des Ladevorgangs entriegelt wird. Wenn Sie den Ladevorgang neu starten, führen Sie eine der folgenden Maßnahmen durch und überprüfen Sie, ob die Ladekontrollleuchte des Ladeanschlusses leuchtet.

- AC-Ladestecker entfernen und wieder einsetzen
- Türen verriegeln

**WARNUNG****■ Durchführen des Ladevorgangs**

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

Andernfalls kann ein unerwarteter Unfall mit schweren oder sogar tödlichen Verletzungen verursacht werden.

- Vergewissern Sie sich vor dem Ladevorgang, dass der AC-Ladeeingang nicht verformt, beschädigt oder korrodiert ist und dass keine Fremdkörper wie Schmutz, Schnee und Eis am Eingang anhaften.
Wenn in diesen Bereichen Schmutz oder Staub vorhanden ist, beseitigen Sie diesen vollständig, bevor Sie den AC-Ladestecker einsetzen.
- Stellen Sie vor dem Einsetzen des Ladevorrichtungssteckers in die Ladevorrichtung sicher, dass kein Schmutz oder Staub an den Kontakten anhaftet. Wenn in diesen Bereichen Schmutz oder Staub vorhanden ist, beseitigen Sie diesen vollständig, bevor Sie den Ladevorrichtungsstecker einsetzen.
- Berühren Sie die Kontakte des AC-Ladesteckers und des AC-Ladeeingangs nicht mit spitzen Metallgegenständen (Nadeln usw.) oder mit der Hand und schließen Sie sie nicht mit Fremdkörpern kurz.
- Folgen Sie den Anweisungen der Ladevorrichtung, um den Ladevorgang an der Ladestation anzuhalten.
- Wenn Sie während des Ladevorgangs eine Wärmeentwicklung, Rauch, Gerüche, Geräusche oder andere Anomalien bemerken, halten Sie den Ladevorgang sofort an.
- Laden Sie das Fahrzeug nicht während eines Gewitters.
- Achten Sie darauf, dass das AC-Ladekabel nicht in einer Tür oder in der Heckklappe eingeklemmt wird.
- Verwenden Sie keine Umwandlungsadapter zwischen dem AC-Ladestecker und dem AC-Ladeeingang.
- Achten Sie darauf, das AC-Ladekabel an eine Steckdose in unmittelbarer Reichweite anzuschließen und kein Verlängerungskabel zu verwenden.
- Schließen Sie die Motorhaube, bevor Sie das Ladesystem verwenden.
Das Kühlgebläse kann plötzlich anlaufen. Wenn Sie drehende Teile, wie z.B. das Gebläse, berühren oder ihnen zu nahe kommen, besteht die Gefahr, dass Ihre Hände oder Kleidungsstücke (insbesondere Krawatten oder Schals) erfasst werden. Das kann zu schweren Verletzungen führen.
- Wenn das AC-Ladekabel eines anderen Fahrzeugs verwendet wird, wird der Ladevorgang unter Umständen angehalten.

 **WARNUNG****■ Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie**

Die Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie befindet sich im Motorraum. Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen im Hinblick auf die Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen besteht die Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen, wie z.B. Verbrennungen und Stromschläge.

- Die Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie wird während des Ladevorgangs heiß. Berühren Sie die Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie nicht. Es besteht Verbrennungsgefahr.
- Die Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie darf nicht demontiert, repariert oder modifiziert werden. Wenn die Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie repariert werden muss, wenden Sie sich an einen SUBARU-Vertragshändler bzw. eine SUBARU-Vertragswerkstatt oder einen anderen kompetenten Fachbetrieb.

 **HINWEIS****■ Durchführen des Ladevorgangs**

Setzen Sie den Stecker nicht in den AC-Ladeeingang ein. Der AC-Ladeeingang kann dadurch beschädigt werden.

■ Verwenden von privaten Stromgeneratoren

Verwenden Sie keine privaten Stromgeneratoren als Stromquelle für den Ladevorgang.

Es besteht die Gefahr, dass der Ladevorgang instabil wird, dass nicht genügend Spannung bereitgestellt wird und dass der Ladevorgang angehalten wird.

In der Umgebung des Motorraums können Geräusche zu hören sein, auch wenn der Ladevorgang fortgesetzt werden kann.

■ Unterstützter Temperaturbereich

- Führen Sie den Ladevorgang nicht bei Außentemperaturen von -30°C oder weniger durch, da dadurch der Ladevorgang im Normalfall länger dauert.
- Lassen Sie das Fahrzeug oder das AC-Ladekabel nicht in Bereichen mit einer Außentemperatur von weniger als -40°C zurück.

■ Ladestation

Je nach der Umgebung, in der sich die Stromversorgungs-ausrüstung befindet, kann der Ladevorgang bedingt durch Rauschen instabil oder die Spannung zu niedrig sein und der Ladevorgang angehalten werden.

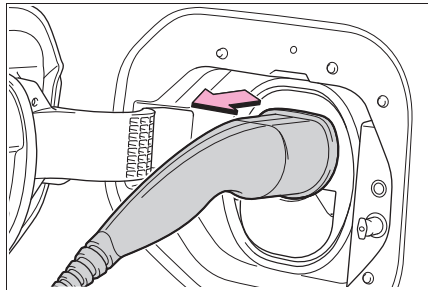
Nach dem Laden

- 1 Entriegeln Sie die Türen, um den AC-Ladestecker zu entriegeln.

Die Ladeingangskontrollleuchte leuchtet auf, wenn die Türen entriegelt werden.

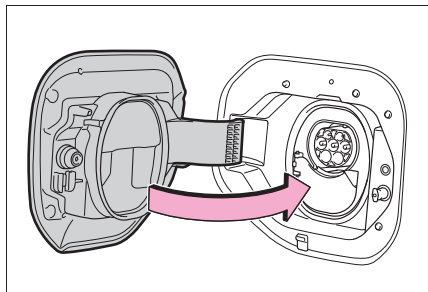
Wenn der Ladestecker während des Ladevorgangs entriegelt wird (während die Ladeanzeige leuchtet), wird der Ladevorgang angehalten.

- 2 Fassen Sie den AC-Ladestecker unbedingt an seinem Gehäuse an und ziehen Sie ihn in Ihre Richtung.



- 3 Schließen Sie den Ladeanschlussdeckel.

Verriegeln Sie die Türen, um den Ladeanschlussdeckel zu verriegeln.



HINWEIS

■ Nach dem Laden

Schließen Sie nach dem Entfernen des AC-Ladesteckers vom AC-Ladeeingang den Ladeanschlussdeckel.

Wenn der Ladeanschlussdeckel geöffnet bleibt, können Wasser oder Fremdkörper in den AC-Ladeeingang gelangen, wodurch das Fahrzeug beschädigt werden kann.

Verwenden der DC-Aufladung

⚠️ WARNUNG

■ Verwendung einer DC-Ladevorrichtung

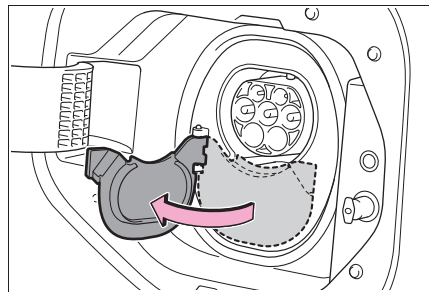
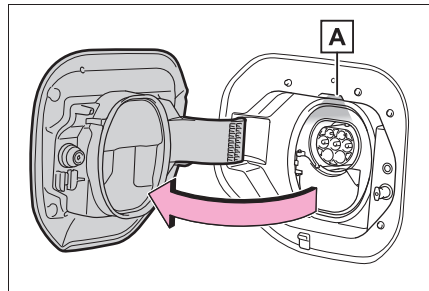
Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

Andernfalls kann ein unerwarteter Unfall mit schweren oder sogar tödlichen Verletzungen verursacht werden.

- Verwenden Sie eine DC-Ladevorrichtung, die den Anforderungen von IEC 61815 und IEC 62196 entspricht.
- Verwenden Sie kein Ladekabel mit einer Länge von mehr als 30 Metern.

Durchführen des Ladevorgangs

- 1 Entriegeln Sie die Türen und öffnen Sie den Ladeanschlussdeckel.
- 2 Wenn der Ladeanschlussdeckel geöffnet ist, leuchtet die Ladeeingangskontrollleuchte **A**.
- 3 Öffnen Sie die Kappe des DC-Ladeeingangs.



- 4** Setzen Sie den DC-Ladestecker fest und vollständig in den DC-Ladeeingang ein.

Wenn Sie den DC-Ladestecker ordnungsgemäß einsetzen, wird er automatisch verriegelt.

Achten Sie beim Einsetzen des DC-Ladesteckers in den DC-Ladeeingang darauf, dass die Identifizierungssymbole identisch sind.

Die Form und Verwendung des DC-Ladesteckers unterscheidet sich in Abhängigkeit vom Typ der DC-Ladevorrichtung. Führen Sie die Bedienvorgänge unter Beachtung der Hinweise zur Handhabung der DC-Ladevorrichtung durch.



- 5** Betätigen Sie die DC-Ladevorrichtung und starten Sie den Ladevorgang.

Befolgen Sie die Hinweise zur Handhabung der DC-Ladevorrichtung, um den Ladevorgang zu starten.

Der Ladevorgang beginnt, nachdem eine Systemprüfung vorgenommen wurde.

Stoppen Sie den Ladevorgang entsprechend den Hinweisen zur Handhabung der DC-Ladevorrichtung, wenn der DC-Ladevorgang unterbrochen werden muss.

■ Während der DC-Aufladung

- Informationen über die aktuellen Ladebedingungen können in der Multi-Informationanzeige abgerufen werden.
- Die tatsächliche Ladezeit kann von der während des Ladevorgangs an der DC-Ladevorrichtung angezeigten Ladezeit abweichen.
- Es kann vorkommen, dass das Radio während der DC-Aufladung aufgrund von Rauschen nicht zu hören ist.
- Wenn die Batterie fast voll ist, wird die Ladegeschwindigkeit verringert und es dauert länger, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- In Abhängigkeit von den technischen Daten der Ladevorrichtung wird der Ladevorgang beendet, bevor die vollständige Ladung erreicht ist.
- Aufgrund des Restladestands der Traktionsbatterie, der Außentemperatur, den Spezifikationen der Ladevorrichtung usw. kann sich unter Umständen die Restladezeit ändern oder der Ladevorgang angehalten werden, bevor der obere Grenzwert der Ladekapazität erreicht wird.
- Es wird empfohlen, häufige DC-Ladevorgänge zu vermeiden, um einen Abfall der Kapazität der Traktionsbatterie zu verhindern.
- Verlassen Sie nach dem Abschluss des DC-Ladevorgangs zügig den DC-Ladebereich, damit er für andere Fahrzeuge frei wird.
- Wenn die DC-Aufladung bei extrem kalter Traktionsbatterie durchgeführt wird, wie z. B. bei kalter Witterung, kann Dampf aus dem Motorraum austreten oder sich Tau auf der Motorhaube bilden. Das liegt daran, dass die Wärme, die bei der Erwärmung der Traktionsbatterie entsteht, Schnee, Eis oder Frost zum Verdampfen bringt. Dies ist keine Funktionsstörung.
- Die Lademenge wird korrigiert, wenn die Traktionsbatterie vollständig geladen ist, wodurch unter Umständen für die Traktionsbatterie kein Restladestand von 100% angezeigt wird.

**WARNUNG****■ Warnhinweise für den DC-Ladevorgang**

Beachten Sie bei der DC-Aufladung unbedingt die folgenden Hinweise.

Andernfalls kann ein Unfall mit schweren oder sogar tödlichen Verletzungen verursacht werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die DC-Ladevorrichtung und der DC-Ladeeingang nicht beschädigt sind. Wenn eine Beschädigung am DC-Ladeeingang vorhanden ist, führen Sie keine DC-Aufladung durch und lassen Sie den DC-Ladeeingang unverzüglich von einem SUBARU-Vertragshändler bzw. einer SUBARU-Vertragswerkstatt oder einem anderen kompetenten Fachbetrieb untersuchen.
- Berühren Sie nicht die Kontakte des DC-Ladesteckers oder -eingangs mit spitzen, metallischen Gegenständen (Drähten und Nadeln) und erzeugen Sie keinen Kurzschluss mit Fremdkörpern.
- Führen Sie keine anderen Gegenstände als den DC-Ladestecker in den DC-Ladeingang ein.
- Vergewissern Sie sich, dass das DC-Ladekabel nicht zusammengerollt ist und dass keine schweren Gegenstände auf dem Kabel stehen.
- Vergewissern Sie sich, dass der DC-Ladeeingang in direktem Kontakt mit dem DC-Ladestecker ist.
Verwenden Sie keine Umwandlungsadapter, Verlängerungskabel usw. zwischen dem DC-Ladestecker und dem DC-Ladeingang.
- Wenn der DC-Ladevorgang unterbrochen wird, befolgen Sie die Hinweise zur Handhabung der DC-Ladevorrichtung.
Brechen Sie den DC-Ladevorgang sofort ab, wenn während des Ladevorgangs Wärme, Rauch, ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche usw. entstehen.
- Vergewissern Sie sich, dass am DC-Ladestecker und am DC-Ladeeingang keine Fremdkörper wie Schnee oder Eis anhaften.
Wenn dies der Fall ist, beseitigen Sie die Fremdmaterialien, bevor Sie den DC-Ladestecker anschließen.
- Laden Sie das Fahrzeug nicht, wenn Blitzgefahr besteht. Wenn Sie während der Aufladung des Fahrzeugs einen Blitz bemerken, berühren Sie nicht das Fahrzeug und das DC-Ladekabel.
- Verhindern Sie, dass die Kontakte des DC-Ladeeingangs feucht werden.
- Schließen Sie die Motorhaube, wenn Sie die DC-Aufladung verwenden.
Das Kühlgebläse kann plötzlich anlaufen. Halten Sie Hände und Kleidung (vor allem Krawatten oder Schals) vom Gebläse fern. Andernfalls können die Hände oder die Kleidung eingeklemmt werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.

 **WARNUNG****■ Anschließen des DC-Ladesteckers**

- Befolgen Sie die Hinweise zur Handhabung der DC-Ladevorrichtung, um den DC-Ladestecker anzuschließen. Wenn der Stecker nicht ordnungsgemäß verbunden ist, kann das System die Verbindung nicht erkennen. In dem Fall kann es möglich sein, das EV-System zu starten.
- Entfernen Sie den DC-Ladestecker nicht während des DC-Ladevorgangs aus dem DC-Ladeeingang. Nachdem am DC-Ladestecker der Ladevorgang beendet wurde, ziehen Sie den DC-Ladestecker aus dem DC-Ladeeingang.

 **HINWEIS****■ Verwenden der DC-Aufladung**

Befolgen Sie unbedingt die Hinweise zur Handhabung der DC-Ladevorrichtung. Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise können das Fahrzeug und die DC-Ladevorrichtung beschädigt werden.

Nach dem Laden

- 1 Betätigen Sie die DC-Ladevorrichtung und beenden Sie den Ladevorgang.
Der DC-Ladestecker wird automatisch entriegelt, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.

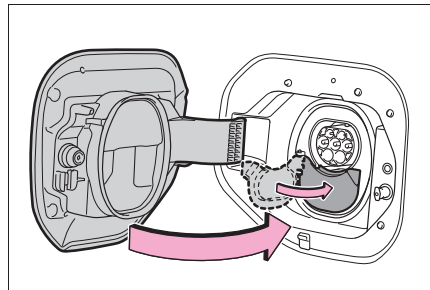
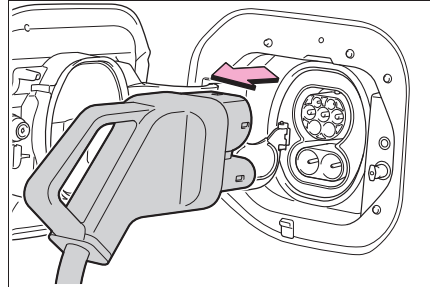
- 2 Entfernen Sie den DC-Ladestecker.

Die Form und Verwendung des DC-Ladesteckers unterscheidet sich in Abhängigkeit vom Typ der DC-Ladevorrichtung.

Führen Sie die Bedienvorgänge unter Beachtung der Hinweise zur Handhabung der DC-Ladevorrichtung durch.

Verstauen Sie den gezogenen DC-Ladestecker wieder an seiner ursprünglichen Position.

- 3 Schließen Sie die Kappe des DC-Ladeeingangs und dann den Ladeanschlussdeckel.



⚠️ WARNUNG

■ Vorsicht nach der DC-Aufladung

Ziehen Sie nach dem Ladevorgang unbedingt den DC-Ladestecker aus dem DC-Ladeeingang, bevor Sie das EV-System starten.

Wenn das Fahrzeug losfährt, während der Stecker noch angeschlossen ist, kann das zu einem Unfall mit potenziell schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.

⚠️ HINWEIS

■ Sicherheitsmaßnahmen nach der DC-Aufladung

Schließen Sie unbedingt die Kappe des DC-Ladeeingangs und schließen Sie dann den Ladeanschlussdeckel, nachdem Sie den DC-Ladestecker aus dem Eingang entfernt haben.

Verwenden der Ladezeitplanfunktion

Einstellungen der Ladezeitplanfunktion

Bei der Registrierung des Ladezeitplans können die folgenden Einstellungen geändert werden.

■ Auswählen des Lademodus

Einer der beiden folgenden Lademodi kann ausgewählt werden.

▶ “Starten”

Der Ladevorgang wird zur festgelegten Zeit* gestartet und bei vollständiger Aufladung beendet.

▶ “Starten u. anhalten”

Die AC-Aufladung wird entsprechend der festgelegten Start- und Stopzeit durchgeführt.*

*: Es können leichte Abweichungen bei den Ladezeitpunkten auftreten, wenn eine Aufladung aufgrund des Ladestands der Traktionsbatterie erfolgt.

■ Wiederholungseinstellung

Der regelmäßige Ladezeitplan kann festgelegt werden, indem Sie den gewünschten Wochentag auswählen. Wählen Sie einen Wochentag oder mehrere Wochentage, an dem/denen der Ladezeitplan ausgeführt werden soll.

■ Ein- und Ausschalten von “Jetzt laden”

Um den Ladevorgang zu starten, ohne die Ladezeitplaneinstellung zu ändern, schalten Sie “Jetzt laden” ein, um den Ladezeitplan vorübergehend auszusetzen, und starten Sie dann den Ladevorgang nach dem Anschluss des AC-Ladesteckers.*

*: Wenn der AC-Ladestecker entfernt wird, während der Ladezeitplan registriert und “Jetzt laden” eingeschaltet ist, wird “Jetzt laden” ausgeschaltet.

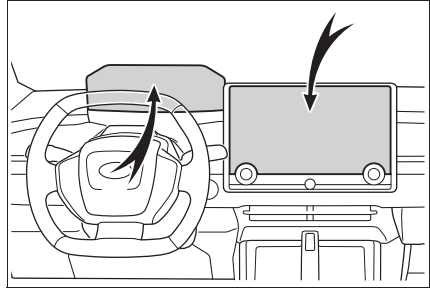
■ “Nächstes Ereignis”

Innerhalb der registrierten Ladezeitpläne wird der Zeitplan, der als nächstes ansteht, “Nächstes Ereignis” genannt.

Im Rahmen des Ladezeitplans wird der AC-Ladevorgang entsprechend dem Nächsten Ereignis durchgeführt.

Registrieren des Ladezeitplans

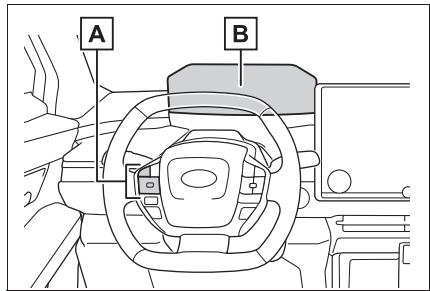
Der Ladezeitplan kann auf dem Multimedia-Bildschirm registriert werden. Nur "Jetzt laden" kann in der Multi-Informationsanzeige eingestellt werden.



Einstellungsvorgänge in der Multi-Informationsanzeige

Verwenden Sie die Anzeigenregelschalter, um den Ladezeitplan einzurichten.

- A** Anzeigenregelschalter
- B** Multi-Informationsanzeige



■ Einstellen von “Jetzt laden” auf On

Die Einstellung “Jetzt laden” kann anhand einer der beiden folgenden Vorgehensweisen geändert werden.

► Vorgehensweise im Bildschirm der “Abschlussanzeige”

1 Schalten Sie den Startschalter aus.

Der Bildschirm “Abschlussanzeige” wird in der Multi-Informationsanzeige angezeigt.

(Wenn eine Tür geöffnet wird, während auf die Ausführung des Ladezeitplans gewartet wird, wird derselbe Bildschirm angezeigt.)

2 Drücken Sie auf OK , um “Jetzt laden” einzuschalten.

Mit jedem Druck auf “OK” wird “Jetzt laden” ein- bzw. ausgeschaltet.

Nach dem Abschluss des Einstellungs Vorgangs wird der Ladevorgang gestartet, wenn der AC-Ladestecker angeschlossen wird.*

*: Wenn der AC-Ladestecker entfernt wird, während der Ladezeitplan registriert und “Jetzt laden” eingeschaltet ist, wird “Jetzt laden” ausgeschaltet.

Wenn “Jetzt laden” bei der Durchführung der oben angegebenen Vorgänge nicht eingeschaltet werden kann, entfernen Sie den AC-Ladestecker, während die Ladekontrollleuchte mit normaler Geschwindigkeit blinkt, und schließen Sie ihn dann sofort wieder an.

Wenn dieser Vorgang durchgeführt wird, wird die Einstellung des Ladestroms und der Obergrenze des elektrischen Stroms vorübergehend initialisiert.

Einstellungsvorgänge auf dem Multimedia-Bildschirm

Ausführliche Informationen über die Bedienung des Multimedia-Bildschirms finden Sie in der “Multimedia Betriebsanleitung”.

Einstellungsvorgänge für den Ladezeitplan werden im Bildschirm “Ladeplan” durchgeführt.

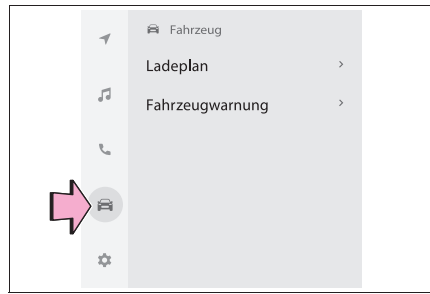
■ Aufrufen des Bildschirms “Ladeplan”

- 1 Stellen Sie den Startschalter auf ON und drücken Sie die Taste “MENU”, um den Bildschirm “MENU” anzuzeigen.

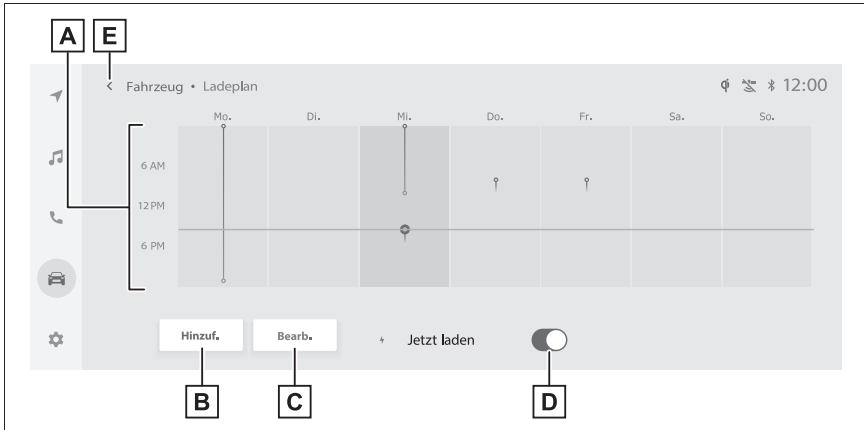
Die Ladezeitplaneinstellungen können nicht im Modus ACCESSORY bearbeitet werden.

- 2 Wählen Sie  und “Ladeplan” in dieser Reihenfolge.

Der Bildschirm “Ladeplan” wird angezeigt.



■ Beschreibung des Bildschirms “Ladeplan”



A Ladezeitpläne

Zeigt den registrierten Wochenzeitplan in einer Liste mit Symbolen an.

B Taste “Hinzuf.”

Drücken Sie auf diese Taste, um ein neues Element zum Ladezeitplan hinzuzufügen.

C Taste “Bearb.”

Drücken Sie auf diese Taste, um registrierte Elemente des Ladezeitplans zu ändern oder zu löschen.

D Taste “Jetzt laden”

Mit jedem Druck auf die Taste wird “Jetzt laden” abwechselnd ein- bzw. ausgeschaltet.

E Zurück-Taste

Drücken Sie auf diese Taste, um den Bildschirm “Ladeplan” zu schließen.

■ Registrieren des Ladezeitplans

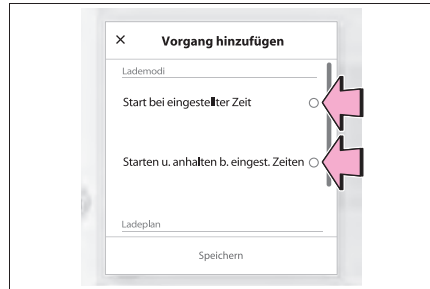
1 Rufen Sie den Bildschirm “Ladeplan” auf.

2 Drücken Sie auf “Hinzuf.”.

Der Bildschirm “Vorgang hinzufügen” wird angezeigt.

3 Wählen Sie den Lademodus.

Wählen Sie die Taste in der Zeile “Start bei eingestellter Zeit” oder “Starten u. anhalten b. eingest. Zeiten”.



4 Wählen Sie im Bildschirm “Start bei eingestellter Zeit” die gewünschte Zeit und wählen Sie dann OK .

Wenn der Lademodus auf “Start bei eingestellter Zeit” eingestellt ist, legen Sie den Startzeitpunkt des Ladevorgangs fest.

Wenn der Lademodus auf “Starten u. anhalten b. eingest. Zeiten” eingestellt ist, legen Sie außerdem den Stoppzeitpunkt des Ladevorgangs fest.

5 Wenn Sie die Wiederholungseinstellungen aktivieren, wählen Sie den gewünschten Tag und wählen Sie dann OK .

Mit jeder erneuten Auswahl des Tags wird die Wiederholungseinstellung für den ausgewählten Tag ein- bzw. ausgeschaltet.

Wenn die Einstellung eingeschaltet ist, ist das Kontrollkästchen aktiviert. Der Ladezeitplan wird an diesem Tag wiederholt. Es kann mehr als ein Tag ausgewählt werden.

6 Nach dem Abschluss des Einstellungsvorgangs. Wählen Sie “Speichern”.

Der Ladezeitplan wird in die Liste eingetragen und das Symbol wird zum Bildschirm “Ladeplan” hinzugefügt.

■ Ein- und Ausschalten der Ladezeitpläne

1 Rufen Sie den Bildschirm “Ladeplan” auf.

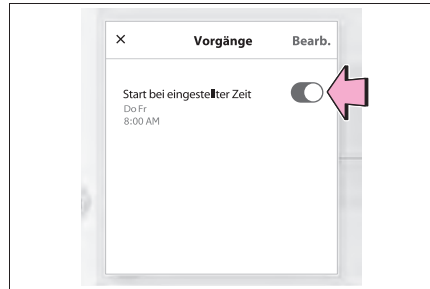
2 Drücken Sie auf “Bearb.”.

Der Bildschirm “Vorgänge” wird angezeigt.

3 Aktivieren oder deaktivieren Sie die am Bildschirm angezeigten Elemente in der Zeile des Ladezeitplans, den Sie ändern möchten.

Wenn der gewünschte Ladezeitplan nicht im Bildschirm angezeigt wird, blättern Sie nach oben und unten durch die Liste, um ihn anzuzeigen.

Mit jedem Druck auf die Taste wird der Ladezeitplan abwechselnd ein- bzw. ausgeschaltet.



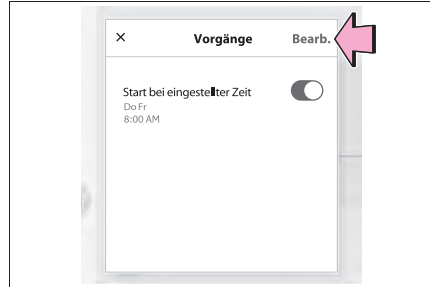
■ Ändern der registrierten Ladezeitpläne

1 Rufen Sie den Bildschirm “Ladeplan” auf.

2 Drücken Sie auf “Bearb.”.

Der Bildschirm “Vorgänge” wird angezeigt.

3 Drücken Sie auf “Bearb.” im Bildschirm “Vorgänge”.



4 Drücken Sie unter den am Bildschirm angezeigten Elementen in der Zeile des Ladezeitplans, den Sie ändern möchten, auf “Bearb.”.

● Ändern von registrierten Elementen:

Ändern Sie die gewünschten Einstellungen, so wie ab Schritt **3** der unter “Registrieren des Ladezeitplans” beschriebenen Vorgehensweise erläutert.

Wenn eine Einstellung geändert wird, ändert sich auch ihr Symbol im Kalender.

● Löschen von registrierten Elementen:

Drücken Sie auf “Löschen”.

Eine Meldung mit einer Löschbestätigung wird angezeigt.

Drücken Sie auf “Löschen”, um den ausgewählten Ladezeitplan zu löschen.

Wenn ein Ladezeitplan gelöscht wird, wird auch sein Symbol aus dem Bildschirm “Ladeplan” gelöscht.

■ Einschalten von “Jetzt laden”

- 1 Rufen Sie den Bildschirm “Ladeplan” auf.
- 2 Drücken Sie auf “Jetzt laden”.

Mit jedem Druck auf die Taste wird “Jetzt laden” abwechselnd ein- bzw. ausgeschaltet.

Nach dem Abschluss des Einstellungsvorgangs wird der Ladevorgang gestartet, wenn der AC-Ladestecker angeschlossen wird.

Wenn “Jetzt laden” bei der Durchführung der oben angegebenen Vorgänge nicht eingeschaltet werden kann, entfernen Sie den AC-Ladestecker, während die Ladekontrollleuchte mit normaler Geschwindigkeit blinkt, und schließen Sie ihn dann sofort wieder an.

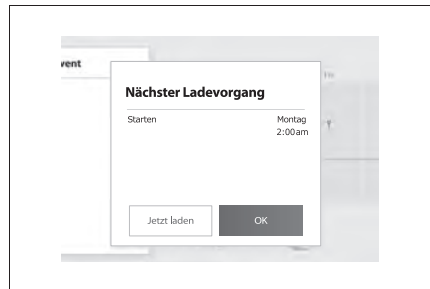
Wenn dieser Vorgang durchgeführt wird, wird die Einstellung des Ladestroms und der Obergrenze des elektrischen Stroms vorübergehend initialisiert.

■ Anzeigen des nächsten Ereignisses

Schalten Sie den Startschalter aus.

Das nächste Ereignis wird entsprechend den Ladezeitplaneinstellungen angezeigt.*

*: Wenn in der kundenspezifischen Einstellung des Multimedia-Bildschirms “ACC-Personalisierung” nicht ausgeschaltet ist, wird der Abschlussbildschirm nicht angezeigt. Wenn das der Fall ist, überprüfen Sie die Einstellungen des Multimedia-Bildschirms.



Mit einem Druck auf “OK” wird der Bildschirm für das nächste Ladeereignis geschlossen.

Mit einem Druck auf “Jetzt laden” wird die Funktion “Jetzt laden” eingeschaltet.

■ Wenn alle Ladezeitpläne ausgeschaltet sind

Das Symbol wird nicht im Bildschirm "Ladeplan" angezeigt.

Das Symbol wird angezeigt, wenn es im Bildschirm "Vorgänge" aktiviert wird.

■ Wenn die Einstellungsvorgänge für den Ladezeitplan abgebrochen werden

In den folgenden Situationen werden die Einstellungsvorgänge für den Ladezeitplan abgebrochen.

- Der Startschalter wird ausgeschaltet, bevor die Einstellungen bestätigt wurden
- Das Fahrzeug startet
- Eine Anzeige mit einer höheren Priorität als die Ladezeitplaneinstellung wird eingeblendet

■ Wenn der Ladezeitplan während des Ladevorgangs geändert wird

Wenn der Ladezeitplan geändert wird, wird das nächste Ereignis aktualisiert und der Ladevorgang möglicherweise beendet. Überprüfen Sie nach der Änderung des Ladezeitplans das nächste Ereignis.

Wenn Sie den Ladevorgang fortsetzen möchten, schalten Sie "Jetzt laden" ein.

Abrufen von ladespezifischen Informationen

Ladespezifische Informationen werden in der Multi-Informationsanzeige angezeigt.

■ Während des Ladevorgangs

Wenn während des Ladevorgangs bei ausgeschaltetem Startschalter eine Tür geöffnet wird, werden eine gewisse Zeit lang der aktuelle Ladestand und die geschätzte Zeit bis zum Abschluss des Ladevorgangs angezeigt.

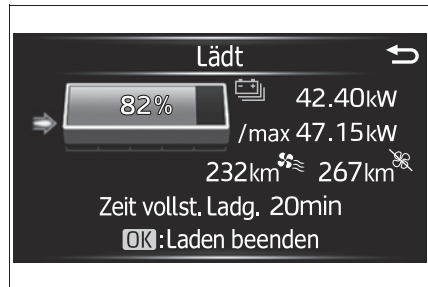
Die tatsächliche Ladezeit kann in Abhängigkeit von verschiedenen Bedingungen abweichen, wie z.B. Kapazität der Traktionsbatterie, Außentemperatur und technische Daten der Ladevorrichtung.

Die Zeit bis zum Abschluss des Ladevorgangs wird unter Umständen nicht angezeigt, wenn der Ladestrom zur Traktionsbatterie niedriger wird und sich die Ladezeit verlängert.

■ Nach dem Ladevorgang

Wenn nach dem Abschluss des Ladevorgangs bei ausgeschaltetem Startschalter eine Tür geöffnet wird, wird eine gewisse Zeit lang eine Meldung mit den Ladeergebnissen angezeigt.

Es wird auch dann eine Meldung angezeigt, wenn während der Aufladung ein Vorgang erfolgt, durch den der Ladevorgang angehalten wird, oder eine Situation eintritt, durch die der Ladevorgang nicht durchgeführt werden kann.



Verwenden des My Room-Modus

Wenn das Ladekabel mit dem Fahrzeug verbunden ist, können elektrische Bauteile wie die Klimaanlage und das Audiosystem mit dem Strom aus einer externen Stromquelle betrieben werden.

Starten des My Room-Modus

- 1** Schließen Sie das Ladekabel am Fahrzeug an, um den Ladevorgang zu starten.
- 2** Stellen Sie den Startschalter während des Ladevorgangs auf ON.
Die Einstellungen des My Room-Modus werden automatisch auf dem Multimedia-Bildschirm angezeigt.
- 3** Wählen Sie "Ja".

Der My Room-Modus wird gestartet und es ist jetzt möglich, die Klimaanlage oder das Audiosystem usw. zu verwenden.

Wählen Sie "Nein" und drücken Sie auf "OK", wenn der My Room-Modus nicht verwendet wird.

Um den My Room-Modus zu deaktivieren, schalten Sie den Startschalter aus.

Der My Room-Modus wird automatisch ausgeschaltet, wenn der DC-Ladevorgang abgeschlossen ist.

■ Beim Verwenden des My Room-Modus kann Folgendes auftreten

- Wenn der Restladestand der Traktionsbatterie unter den unteren Grenzwert fällt, wird die Klimaanlage automatisch abgestellt. In diesem Fall kann die Klimaanlage nicht verwendet werden, bis sich der Restladestand der Traktionsbatterie erhöht. Schalten Sie den Startschalter einmal aus und verwenden Sie dann den My Room-Modus, nachdem sich der Restladestand der Traktionsbatterie erhöht hat.
- Wenn die Türen während der Verwendung des My Room-Modus entriegelt werden, wird der AC-Ladestecker entriegelt und der My Room-Modus wird angehalten. Um den My Room-Modus wieder zu verwenden, führen Sie die Schritte zum Starten des My Room-Modus durch. Wenn die AC-Ladevorrichtung an einer öffentlichen Ladestation verwendet wird, müssen die Schritte für den Start der Ladevorrichtung durchgeführt werden, bevor der My Room-Modus verwendet wird.
- Die Ladezeit der Traktionsbatterie verlängert sich.
- In Abhängigkeit von den Funkwellenbedingungen kann Rauschen im Radio zu hören sein.
- Der umgebende Bereich der Bordladevorrichtung für die Traktionsbatterie im Motorraum kann heiß werden.
- Die Warnleuchte für die elektrische Servolenkung (gelb) kann aufleuchten. Dies stellt jedoch keine Funktionsstörung dar.
- Beim Aufladen der Batterie im Normalprogramm wird die Ladungsmenge so gesteuert, dass die Batterie nicht vollständig aufgeladen wird, um den My Room-Modus beizubehalten.

Wichtige Hinweise

■ Regeneratives Bremsen

In den folgenden Situationen wird kinetische Energie in elektrische Energie umgewandelt und es kann eine Verzögerungskraft in Verbindung mit der Aufladung der Traktionsbatterie erzeugt werden.

- Das Gaspedal wird beim Fahren in der Schaltstellung D losgelassen.
- Das Bremspedal wird beim Fahren in der Schaltstellung D betätigt.



WARNUNG

■ Während der Fahrt

Der Fahrer muss besonders auf Fußgänger achten. Da kein Motorgeräusch zu hören ist, könnten Fußgänger die Bewegung des Fahrzeugs falsch beurteilen.

Auch wenn das Fahrzeug mit dem akustischen Fahrzeugwarnsystem ausgerüstet ist, müssen Sie immer vorsichtig fahren, da Fußgänger das Fahrzeug bei lauten Umgebungsgeräuschen unter Umständen trotzdem nicht hören.